

Salzstreuversuche mit dem Salzstreugerät  
nach Toni Kahlbacher, Kitzbühel.  
Bauart 1962

1. Allgemeines

Die großen Vorteile, die die Verwendung von Auftausalzen bei winterlicher Straßenglätte mit sich bringt, macht es nötig, neu auf den Markt kommenden Streugeräten erhöhte Aufmerksamkeit zuzuwenden. Die Oberste Baubehörde im Bayer. Staatsministerium des Innern, München, hat daher mit ME v. 14.12.1962 IV D 3 k - 9095 b 91 den Bauhof für den Winterdienst in Inzell beauftragt, das neue Streugerät, Fabrikat Kahlbacher, Bauart 1962 zu beschaffen, um es im Vollzug der ME v. 25.7.1955 Nr. IV D 1 k - 9095 e 23 auf seine Eignung und Leistung im Winterdienst zu prüfen.

Die hiezu nötigen Versuche und Prüfungen wurden im Winter 1962/63 und im Frühjahr und Sommer 1963 ausgeführt. Über das Ergebnis wird im Folgenden berichtet.

2. Beschreibung des Gerätes

Das Salzstreugerät Type B, Baujahr 1962, der Firma Toni Kahlbacher, Maschinenbau, Kitzbühel, ist ein Gerät, das nach Bild 1 am hinteren Ende von Lastkraftwagen verschiedener Bauart befestigt werden kann.



Bild 1 Gerät am hinteren Ende eines Lastkraftwagens (Schlepprad für die Dosierung gehoben)